

1. Record Nr.	UNINA9910261105003321
Autore	Jansen C. E. C.
Titolo	Der "Volksdeutsche Selbstschutz" in Polen 1939/1940 / / Christian Jansen, Arno Weckbecker
Pubbl/distr/stampa	De Gruyter, 1992 Berlin ; ; Boston : , : Oldenbourg Wissenschaftsverlag, , [2010] ©2010
ISBN	3-486-70317-X
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (242 p.)
Collana	Schriftenreihe der Vierteljahrshefte für Zeitgeschichte ; ; 64
Classificazione	NQ 2460
Disciplina	940.54
Soggetti	World War, 1939-1945 - Poland World War, 1939-1945 - Atrocities Germans - Poland - History - 20th century Poland History Occupation 1939-1945
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Includes index.
Nota di contenuto	Front Matter -- Die Rahmenbedingungen -- Der Volksdeutsche Selbstschutz: Gründung und Struktur -- Aufgaben und Tätigkeit des Volksdeutschen Selbstschutzes -- Die Stellung des Selbstschutzes im System der Besatzungsherrschaft -- Schluß -- Anhang -- Back Matter
Sommario/riassunto	Unmittelbar nach dem deutschen Überfall auf Polen wurde in den besetzten Gebieten der "Volksdeutsche Selbstschutz" gegründet. Er rekrutierte unter der Leitung von eigens aus dem Reich abkommandierten Stäben der SS binnen kürzester Zeit über 100.000 "wehrfähige" Angehörige der deutschen Minderheit. Offiziell sollte der "Volksdeutsche Selbstschutz" die deutsche Bevölkerung und deren Eigentum schützen sowie SS und Gestapo bei ihren "Aktionen" unterstützen. Vielerorts verselbständigte er sich aber, übte Rache für frühere Diskriminierungen und ging dazu über, in eigener Regie Angehörige der polnischen Eliten und der jüdischen Bevölkerung auszurotten. Anhand von Strafprozessakten zeichnen die Autoren die Tätigkeit des "Volksdeutschen Selbstschutzes" erstmals detailliert nach. In der kurzen Zeit ihres Bestehens - regional unterschiedlich zwischen drei und zwölf Monate - fielen der deutschen Miliz in Polen

nachweislich einige Tausend Menschen zum Opfer.
